



## Ein Platz in der ersten Reihe

*Ein Aufruf zur gerechten und inklusiven Verteilung der COVID-19 Impfstoffe*

COVID-19 verursacht langfristige soziale, wirtschaftliche und ökologische Umbrüche in reichen und armen Ländern. Die Pandemie vertieft bestehende Ungleichheiten und stellt einen schweren Rückschlag bei der Umsetzung der Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und der Ziele für nachhaltige Entwicklung dar. Menschen mit Behinderungen sehen sich bei der Bekämpfung der Pandemie mit anhaltender Diskriminierung, Barrieren beim Zugang zu Dienstleistungen und Informationen sowie einem erhöhten Ansteckungsrisiko und gesundheitlichen Problemen konfrontiert.<sup>1</sup>

Die Weltgesundheitsorganisation stuft Menschen mit Behinderungen als gefährdete Bevölkerungsgruppe in gesundheitlichen Notfällen ein. Ihre Grundrechte werden zunehmend eingeschränkt, da sich institutionelle, umweltbedingte und soziale Barrieren in einer Krise verstärken.<sup>2</sup> Die Herausforderungen, mit denen Menschen mit Behinderungen konfrontiert sind, wurden ausführlich dokumentiert. Die erhöhte Belastung durch COVID-19 und die Folgen für 15 % der Weltbevölkerung wurden in den vergangenen Monaten dennoch übersehen. Wenn in den kommenden Wochen die weltweite Einführung von Impfungen und die nationalen Impfpläne beginnen, bietet sich eine neue Chance, diesen Teufelskreis zu durchbrechen.

1 UN Secretary-General Policy Brief: A Disability-Inclusive Response to COVID-19. [https://www.un.org/development/desa/disabilities/wp-content/uploads/sites/15/2020/05/sg\\_policy\\_brief\\_on\\_persons\\_with\\_disabilities\\_final.pdf](https://www.un.org/development/desa/disabilities/wp-content/uploads/sites/15/2020/05/sg_policy_brief_on_persons_with_disabilities_final.pdf)

2 COVID-19 Disability Rights Monitor 2020. <https://covid-drm.org/assets/documents/Disability-Rights-During-the-Pandemic-report-web.pdf>

Wir fordern UN-Organisationen, Regierungen und den privaten Sektor auf, eine gerechte globale Verteilung von Impfstoffen sicherzustellen, um keinen Menschen und kein Land zurückzulassen!

Wir rufen insbesondere alle Landesregierungen, Gesundheitsministerien und relevanten politischen EntscheidungsträgerInnen dazu auf, die Planungs-, Informations- und Verteilungsphasen der nationalen Impfpläne inklusiv und barrierefrei zu gestalten und durchzuführen.

**Gerechte und inklusive COVID-19 Impfstrategien** nehmen Rücksicht auf die folgenden **vier Aspekte**:<sup>3</sup>

1. **Erschwinglichkeit:** COVID-19-Impfungen sind im Rahmen von kostenlosen oder kostengünstigen gezielten Programmen für alle Menschen, einschließlich Menschen mit Behinderungen und Bezugspersonen ihrer Wahl, verfügbar.
2. **Priorisierung:** Aufgrund der erhöhten Belastung durch COVID-19 und dessen Folgen werden Menschen mit Behinderungen und Bezugspersonen ihrer Wahl bei Impfstrategien bevorzugt.
3. **Barrierefreiheit:** Alle Informationskampagnen und -inhalte sind inklusiv und für Menschen mit Behinderungen zugänglich. Die Orte, an denen die Impfungen durchgeführt werden, sind physisch barrierefrei und Unterstützung wird kostenlos oder kostengünstig angeboten.
4. **Partizipation und Sensibilisierung:** Organisationen von Menschen mit Behinderungen sind aktiv in die Politikgestaltung eingebunden. Das umfasst insbesondere die Planung von Verteilungsstrategien sowie die Durchführung von Informationskampagnen. Impfungen erfolgen mit der freien und informierten Zustimmung von Menschen mit Behinderungen. Entsprechende Daten zu den Impfungen werden nach Alter, Geschlecht und Behinderung aufgeschlüsselt gesammelt und in einem barrierefreien Format veröffentlicht.

Internationale Zusammenarbeit, der Austausch von Best Practices und klare und barrierefreie Informationskampagnen sind unabdingbar, um eine gerechte und inklusive Verteilung von Impfstoffen zu erreichen. Es ist an der Zeit, dass nationale Regierungen und Gesundheitsministerien alle notwendigen Maßnahmen ergreifen, um Menschen mit Behinderungen einen Platz in der ersten Reihe zu sichern.

#### Über Licht für die Welt

Licht für die Welt ist eine internationale Fachorganisation mit Sitz in Österreich. Wir ermöglichen mit nachhaltiger Hilfe vor Ort Menschen mit Behinderungen eine selbstbestimmte Zukunft. Unser Arbeitsschwerpunkt liegt in Afrika. Unser Ziel ist eine inklusive Gesellschaft für alle, in der niemand zurückgelassen wird.

#### Kontakt

[www.light-for-the-world.org](http://www.light-for-the-world.org)  
[advocacy@light-for-the-world.org](mailto:advocacy@light-for-the-world.org)  
[@lftworldwide](https://www.instagram.com/lftworldwide)

Herausgeber, Verfasser & Photo: Licht für die Welt • Alle Angaben: Dezember 2020

#### 3 Weiterführende Informationen und ergänzende Empfehlungen:

- ▶ Weltgesundheitsorganisation (10/2020): Coronavirus disease (COVID-19): Vaccine access and allocation. Accessed 3 December 2020: [https://www.who.int/news-room/q-a-detail/coronavirus-disease-\(covid-19\)-vaccine-access-and-allocation](https://www.who.int/news-room/q-a-detail/coronavirus-disease-(covid-19)-vaccine-access-and-allocation)
- ▶ International Disability Alliance (12/2020): Reach the furthest behind first: Persons with disabilities must be prioritized in accessing COVID-19 vaccinations. [https://www.internationaldisabilityalliance.org/sites/default/files/ida\\_recommendations\\_on\\_accessing\\_covid-19\\_vaccinations\\_final.pdf](https://www.internationaldisabilityalliance.org/sites/default/files/ida_recommendations_on_accessing_covid-19_vaccinations_final.pdf)
- ▶ European Disability Forum (10/2020): EU COVID-19 vaccination and testing strategies. Why are persons with disabilities again excluded? (Open Letter). [https://www.edf-feph.org/content/uploads/2021/01/open\\_letter\\_vaccines\\_covid19\\_disability.pdf](https://www.edf-feph.org/content/uploads/2021/01/open_letter_vaccines_covid19_disability.pdf)